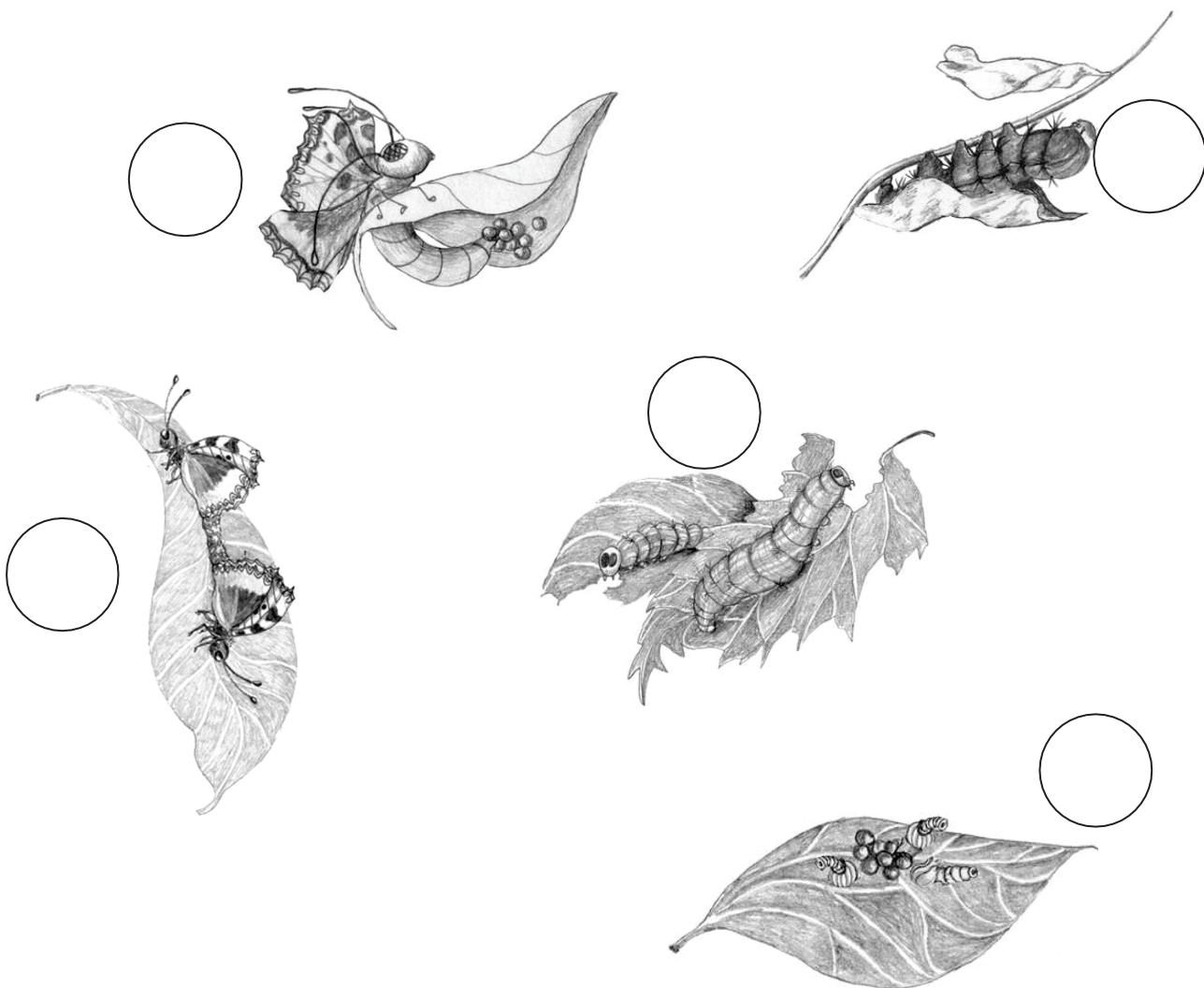
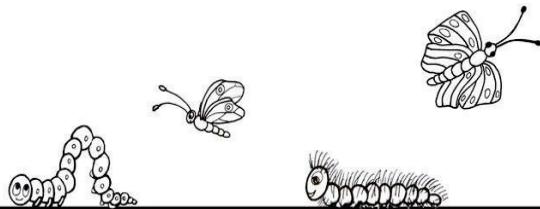


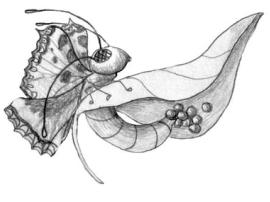
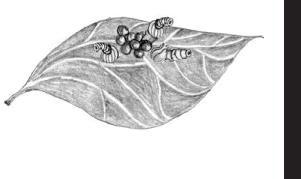
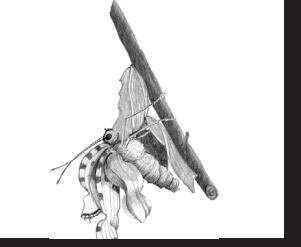
## Station 8 – Kleine Raupen entstehen

1. Zwei Schmetterlinge paaren sich.
2. Das Weibchen legt viele Eier.
3. Aus den Eiern schlüpfen winzige Raupen.
4. Sie fressen und werden immer größer.
5. Der Raupe wird die Haut zu eng. Sie streift die Haut ab.





## Lösung Station 11 – Der Lebenskreis des Schmetterlings

<b>Start</b>	Zwei Schmetterlinge paaren sich.		Das Weibchen legt viele Eier auf einem Blatt ab.
	Nach etwa 10 Tagen schlüpfen die kleinen Raupen.		Die Raupen fressen und werden immer größer.
	Wird der Raupe die Haut zu eng, wirft sie sie ab.		Hat die Raupe sich zum letzten Mal gehäutet, verpuppt sie sich.
	Bald schlüpft der fertige Schmetterling aus der Puppenhülle.		Er pumpt seine schlaffen Flügel mit Blut auf. Dann kann er losfliegen.
	Das ist der Lebenskreis...	...der Schmetterlingsart „Kleiner Fuchs“.	<b>Ende</b>